

VPP

E-Prep

Ein Klausurenkurs des VPP zur Vorbereitung der europäischen Eignungsprüfung

E-Prep – Weshalb?

Die hohe Durchfallquote bei der Europäischen Eignungsprüfung wird überall beklagt und bedroht das europäische Vertretungssystem an sich. Da deutsche Prüfungsteilnehmer trotz der aus der Patentanwaltsausbildung teilweise vorliegenden Kenntnisse und Erfahrung und dem Sprachenvorteil im Wesentlichen genauso schlecht abschneiden wie der Durchschnitt, müssen auch die deutschen nationalen Eigenheiten hinterfragt werden.

E-Prep - Bedeutung?

E-Prep zielt nicht auf die Vermittlung der Kenntnisse über das EPÜ, den PCT, etc., sondern auf das Wissen über die Prüfung an sich.

E-Prep - der Kurs:

E-Prep ist ein spezieller Kurs in der Verantwortung des VPP zur Vorbereitung auf die europäische Eignungsprüfung, der die Teilnehmer gezielt darüber in Kenntnis setzen will: „Was wird von mir verlangt, um die Prüfung zu bestehen“. Basis hierfür ist, dass zugelassene Vertreter, die sich gezielt mit der Bewertung der jeweiligen Prüfungsarbeit beschäftigt haben, als Tutoren wirken. Die Tutoren werden eingesandte Klausuren korrigieren, bewerten und während der Präsenztermine an Beispielen darlegen, weshalb vermeintlich richtige Lösungen nicht ausreichend waren. Die begrenzte Teilnehmerzahl lässt ausreichend Raum für eine individuelle Betreuung und zur Diskussion, was falsch war und wie ein richtiger Lösungsweg aussehen könnte. Den Teilnehmern werden Hinweise auf eine optimale Vorbereitung gegeben, die helfen sollen, Fehler zu vermeiden, die insbesondere in den bedeutenden und scheinbar oft verkannten Unterschieden zwischen der deutschen und der europäischen Prüfung begründet zu sein scheinen.

E-Prep setzt voraus, dass die Teilnehmer über ausreichende Kenntnis des EPÜ, des PCT sowie der einschlägigen Rechtsprechung verfügen.

E-Prep - das Konzept:

Durchführung:

Die Teilnehmer schreiben die letzten Prüfungsarbeiten zuhause in eigener Regie und senden die Arbeiten an ihren Tutor zur Korrektur. Die korrigierten Arbeiten werden während der Präsenztermine mit den Tutoren besprochen.

Zeit / Ort:

E-Prep ist ein insgesamt 4-tägiger Kurs, der in 2 Kursteile A/B bzw. C/D zu je 2 Tagen aufgeteilt ist, jeweils beginnend Freitagmittags und endend am Mittag des folgenden Samstags.

Die Kursteile können auch einzeln gebucht werden.

Diese Struktur ermöglicht es, nach Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse noch an den Kursteilen für die besonders kritischen Prüfungsanteile teilzunehmen.

Die Kurse finden im November des laufenden Jahres für Teil A/B und im Januar des Folgejahres für Teil C/D jeweils in Ulm, Frankfurt/Darmstadt und Köln statt.

Ausgehend von den Anmeldezahlen kann eine Verweisung von Teilnehmern an einen anderen Ort erforderlich werden, bzw. ein anderer Standort gewählt werden. Die maximale Kursbelegung sollte 8 Personen nicht überschreiten.

Kursgebühr:

pro Kursteil € 330,- für VPP-Mitglieder; € 410,- für Nichtmitglieder.